



KULTUR**TICKER**

Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 12/2017

30. November

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur Dezember-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
eine gute Adventszeit und ein
besinnliches Weihnachtsfest.

*Christmas Lights - Kulturrucksackprojekt Light-
Graffiti im Q1, Bild: Max Schmidt*

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Januar 2018 ist am 22. Dezember 2017.

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

<https://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx>.

Der Veranstaltungsplaner 2017 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter <https://www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx>.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

NEUIGKEITEN



Stadtarchiv Bergisch Gladbach zieht ins Gustav-Lübbe-Haus

Vom 4. Dezember bis 2. Januar steht das Archivangebot nicht zur Verfügung

Foto: © Stadt Bergisch Gladbach

Das [Stadtarchiv Bergisch Gladbach](#) an der Hauptstraße 310 zieht um in die neu hergerichteten Archivräume an der Scheidtbachstraße 23 in Heidkamp. Für die Öffentlichkeit muss deshalb ab Montag, den 4. Dezember 2017 das Stadtarchiv an der Hauptstraße 310 geschlossen bleiben. In der neuen Umgebung des Gustav-Lübbe-Hauses wird das Stadtarchiv dann ab Dienstag, den 2. Januar 2018 wieder zur persönlichen Nutzung offenstehen. Voraussichtlich wird es in den ersten Wochen des neuen Jahres einzelne Informationsmöglichkeiten des Archivs geben, die den Archivbesucherinnen und Archivbesuchern am neuen Standort noch nicht vollständig zur Verfügung stehen werden. Zum bundesweiten „Tag der Archive“ am Sonntag, den 4. März 2018 soll das Stadtarchiv Bergisch Gladbach an der Scheidtbachstraße jedoch voll funktionsfähig sein. Mit einem Tag der offenen Tür wird es sich an diesem ersten Sonntag im März von 11 bis 17 Uhr der Öffentlichkeit präsentieren. Archivführungen werden an diesem Tag unter anderem auch die Gelegenheit bieten, das neu erbaute Archivmagazin zu besichtigen.

Am neuen Standort können die Leseräume des Stadtarchivs barrierefrei erreicht werden und steht den Nutzern auch eine Behindertentoilette zur Verfügung. Der Lesesaal im ehemaligen Verlegerbüro von Gustav Lübbe bietet erstmals auch einer kompletten Schulklasse Platz. Statt wie bisher an einem einzigen Online-Terminal wird die selbstständige Recherche in den Datenbanken des Archivs künftig an drei Computerarbeitsplätzen im Lesesaal möglich sein. Das Stadtarchiv Bergisch Gladbach wird seiner Funktion als historisches Informationszentrum zur Geschichte der rheinisch-bergischen Kreisstadt besser als bisher gerecht werden können. [Mehr...](#)

Swing, Timing, Sound / NEU: Die Basic Bigband

Die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) bietet ab Ende November 2017 als neues Ensemble eine Basic Bigband an. Willkommen mitzuspielen sind jazzinteressierte Schülerinnen und Schüler der Musikschule sowie Instrumentalisten, die das Angebot als Externe wahrnehmen möchten.

Jugendliche wie Erwachsene sind eingeladen, unter der Leitung des Saxophonisten und Arrangeurs Wolfgang Molinski die Arbeits- und Spielweisen einer klassischen und modernen Bigband kennenzulernen. Als wichtige Ergänzung zu dem seit vielen Jahren unter der Leitung von Prof. Georg Ruby auf höchstem Niveau spielenden und zu unserer Musikschule gehörenden Blue Art Orchestra wird damit eine Aufbau- und Nachwuchs-Bigband gegründet. Dieses Angebot versteht sich nicht als Konkurrenz zu den existierenden Bigbands etwa an den allgemeinbildenden Schulen in Bergisch Gladbach und Umgebung. Vielmehr möchten

wir als öffentliche Musikschule mit so vielen professionellen Jazzmusikern im Kollegium auch im Bereich Basic Bigband unseren Beitrag zur Qualität des Amateurjazz in unserer Region leisten.

Die wöchentlichen Proben finden donnerstags von 18:00 bis 19:30 Uhr im Raum 010 statt. Anmeldungen unter musikschule@stadt-gl.de, Stichwort: Basic Bigband. [Mehr...](#)

Klezmer Workshop

Sie spielen ein Instrument und wollen Klezmer lernen? Da haben wir noch etwas für Sie - ganz spontan für ein Wochenende. Vom 1. Dezember ab 16:00 Uhr bis 3. Dezember 2017 15:00 Uhr gibt es in der [VHS Bergisch Gladbach](#) einen Klezmer Workshop. Sie sollten Ihr Instrument schon gut kennen und Noten lesen können, aber keine Scheu, die engagierten Dozenten können "Wunder" bewirken. Melden Sie sich an, es sind nur noch wenige Restplätze vorhanden. Der Workshop kostet inklusive Verpflegung 150 Euro.

Und wenn Sie jetzt kein Instrument spielen können, auch kein Problem. Zum Genießen gibt es am 2.12.17 um 19:00 Uhr ein Konzert in der VHS Bergisch Gladbach. Die Karten kosten im Vorverkauf 15,00 Euro, an der Abendkasse 20,00 Euro.

Ferienrabatt Donnerstag, 21. Dezember 2017 – Samstag, 6. Januar 2018

In den Weihnachtsferien bietet die [Stadtbücherei](#) wieder ihren Ferienrabatt an. Von Donnerstag, den 21. Dezember 2017 bis Samstag, den 6. Januar 2018 können gebührenpflichtige Medien (Bestseller bei Büchern, Hörbüchern und CDs, Brettspiele und DVDs) zum halben Preis entliehen werden.

Der Ferienrabatt gilt für das Medien-Angebot der Stadtbücherei im Forum (Hauptstr. 250), die Stadtteilbücherei in Bensberg (Schlossstr. 46 - 48) sowie die öffentliche Bücherei in Paffrath (IGP).

Öffnungszeiten der Stadtbücherei an den Feiertagen

Die Stadtbücherei im Forum und die Stadtteilbücherei in Bensberg bleiben vom 24. Dezember – 26. Dezember 2017 sowie am 1. Januar 2018 geschlossen. An allen anderen Tagen gelten die gewohnten Öffnungszeiten.

Neu in der Bergischen Onleihe: eLearning – Interaktive Sprachkurse, Videotrainings und mehr

Exklusiv für die Nutzerinnen und Nutzer der Bibliotheken in Bergisch Gladbach und Leverkusen bietet die [Stadtbücherei](#) über 300 eLearning-Kurse an. Im Angebot der Plattform #Lectorio finden Sie zahlreiche Kurse zu EDV-Themen, persönlicher Weiterentwicklung aber auch zu juristischen und wirtschaftswissenschaftlichen Fragestellungen. Die Kurse #WDL (Ich will Deutsch lernen) beinhalten DaF-Videokurse für Deutsch Lernen-de. Das #eLearning-Angebot können Sie mit Ihren gewohnten Zugangsdaten per Browser über die Homepage der #Bergischen Onleihe nutzen.

Aktueller Flyer des Fördervereins der Stadtbücherei Bergisch Gladbach e. V.

„Gemeinsam für Lesen, Lernen, Leben“ – so lautet der Titel des aktuellen Flyers, der über die Arbeit des Fördervereins der Stadtbücherei Bergisch Gladbach e.V. informiert. Der Verein informiert über seine vielfältigen Aktivitäten und möchte neue Interessenten für die Mitarbeit im Förderverein gewinnen. Der Flyer liegt in der [Stadtbücherei im Forum](#) aus. Sie können ihn auch

[hier herunterladen \(PDF\)](#).

Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Pszczyna (Pless) – Bergisch Gladbach gegründet

Mehr als dreißig Interessierte waren am 16. November 2017 im Ratssaal des Rathauses Stadtmitte erschienen, als Klaus Farber zur Vereinsgründung rief. Der Vorsitzende des Arbeitskreises für die Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach - Pszczyna hatte gemeinsam mit dem Bürgermeisterbüro der Stadt die Umwandlung der bislang locker organisierten Gruppe in einen gemeinnützigen eingetragenen Verein initiiert. Nicht nur Formalitäten, auch Ideen und bereits geplante Aktionen des Vereins wurden besprochen. Klaus Farber gab eine Vorschau auf das kommende Jahr, in dem die Städtepartnerschaft mit Pszczyna 25 Jahre alt wird. Es haben sich bereits einige Hobbymusiker zusammengefunden, so Farber, die anlässlich der Pszczynaer „Daisy Days“ – dem dortigen Stadtfest – Mitte Mai in die Partnerstadt reisen wollen, um ein Konzert als Mitsing-Veranstaltung auf der Stadtbühne zu geben. „Wir versuchen gerade herauszufinden, welche Lieder in beiden Ländern bekannt sind und gut ankommen.“ Eine Kunstausstellung sei ebenfalls vorgesehen, die Vorbereitungen laufen. Auf die Frage des Vorsitzenden, wer Lust habe mitzufahren, gingen spontan mehrere Arme nach oben. Als weitere Aktivitäten sollen eine Partnerschaftschronik und eine Vereins-Website entstehen. Fragen zum Verein, zur Städtepartnerschaft und zum Beitritt beantworten gerne: Vorsitzender Klaus Farber, Tel. 02204 / 65266, und Tanja Hilgers vom Bürgermeisterbüro, Tel. 02202 / 142858. [Mehr...](#)

Das Kursprogramm in der THEAS Theaterschule

Im August 2008 hieß es in Bergisch Gladbach „Vorhang auf und Bühne frei“: die THEAS Theaterschule öffnete zum ersten Mal ihre Türen. Im Herzen der Stadt bieten wir seit dem Theaterfreunden, Hobbyschauspielern und allen die es werden wollen die ganze Welt des Theaters – und zwar auf sowie vor der Bühne. Kreative Spielräume zu schaffen ist unsere Passion. Egal ob für Erwachsene, Kinder oder Jugendliche: bei uns wird Theater lebendig und zu einer ganz besonderen Erfahrung. Denn Theaterspielen macht Spaß, riesigen Spaß sogar. Jeder ist willkommen - Spielfreude und Neugier genügen als Voraussetzung. Unsere Dozenten sind zertifizierte Theater-, Tanz- oder Musikpädagogen, diplomierte Schauspieler, qualifizierte Regisseure der studierte Sänger oder Tänzer mit großer Berufserfahrung und fundierten pädagogischen Kenntnissen.

Folgende Kurse starten im Januar 2018:

Grundlagen-Theaterkurse für Kinder & Jugendliche

Grundlagen-Theaterkurs für Erwachsene

Inszenierungskurs „Ghetto Deluxe“ für Kinder

Weitere Infos zu den Kursen gibt es auf: www.theas.de.

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Januar-Kultur-Ticker ist am 22. Dezember 2017.

VERANSTALTUNGEN



„Form – Farbe – Licht“

Die Ausstellung ist bis zum 6.1.2018 im [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#) während der Café-Öffnungszeiten in der Altenberger-Dom-Str. 125 zu sehen; sie endet mit einer Finissage am Samstag, 6.1.2018 um 11:30 Uhr.

Das H&Ä-Begegnungscafé in Schildgen präsentiert eine Serie textiler Bilder von Petra Fahl. Grundlage der Gestaltung sind Stoffstreifen, die in verschiedenen Arbeitsgängen weiterbearbeitet werden. Die verwendeten Stoffe sind Teil einer umfangreichen Stoffsammlung, die eine malerische Verwendung erlaubt. Die gezeigte Serie besteht aus formalen Bildern, deren Reiz in der Zuordnung der verwendeten Stoffe besteht. Die Stoffe selbst bringen schon eine eigene Energie mit, die sich im Bild auch mitteilt. Jedes Bild hat eine Grundidee, die durch die Wahl der Formen, der Farben und Strukturen erarbeitet wird.



Medienflohmarkt in der Stadtbücherei

Freitag, 1. Dezember 2017

13:00 - 19:00 Uhr

[Stadtbücherei Im Forum](#)

Hauptstr. 250

Foto: Stadt Bergisch Gladbach

Was Sie immer schon mal lesen wollten entdecken Sie vielleicht im Medienflohmarkt der Stadtbücherei. Stöbern Sie zwischen Reiseführern, Kunstbänden, Romanen, Taschenbüchern, Spielfilmen, Hörbüchern, Kinderbüchern und vielem mehr. Die Medien werden zu kleinen Preisen verkauft.

Escht Kabarett auf dem Quirl-Grill: „Nonstop Bethlehem“

Freitag, 1. Dezember 2017, 20:00 Uhr, im Engel am Dom, Hauptstr. 258

Diesmal mit den Künstlern Torsten Schlosser, Albäät der Wirt und Thomas Lienenlücke. Torsten Schlosser ist ein Meister des Cross-Genre. Der Bühnen-Anarchist poltert durch die Kabarett- und Comedy-Schubladen wie ein Elefant durch den Porzellanladen – mal spitz und politisch, oft aber völlig sinnfrei und absurd. Albäät der Wirt unterhält seit einigen Jahren sein Publikum mit Geschichten aus dem Leben und selbstgeschriebener Poesie. Mal bis zum Zwerchfell versagen, mal besinnlich und berührend. Als gebürtiger Kölner pflegt er seine Heimatsprache und auch dem klassischen Getränk “Kölsch und Kölsch”, ohne dem geht auf der Bühne nix. Thomas Lienenlücke, vielseitiger Autor, zeigt sich nun auch als hervorragender Musikkabarettist auf der Bühne. Seine bitterbösen und zugleich saukomischen Texte lassen aufhorchen und halten dem Zuschauer einen Spiegel vor. Eintritt: 10,00 Euro. Reservierungen/Tickets unter info@quirld.de.

Augenschmaus - der Film-Treff am Freitag zeigt „Willkommen bei den Hartmanns“

Am Freitag, 1. Dezember 2017 um 19:30 Uhr lädt der Schildgener Film-Treff wieder zu einem Kinoabend in die Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#), Schüllenbusch 2 ein. Die Ev. Andreaskirche und das Kath. Bildungsforum zeigen die deutsche Gesellschaftssatire „Willkommen bei den Hartmanns“. Zum Inhalt: Mutter Angelika (Senta Berger) beschließt nach dem Besuch eines Flüchtlingsheimes, einen afrikanischen Flüchtling in ihrem Haus aufzunehmen. Vater Richard (Heiner Lauterbach) ist davon nicht begeistert. Dazu kommen noch chaotische Familienverhältnisse. Der Film erhielt die Auszeichnung „Bester Comedy-Film 2017“ Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 3,50 Euro.

„Voice of Bergisch Gladbach“

Unter dem Motto: „Voice of Bergisch Gladbach“ findet in unregelmäßigen Abständen eine neue Konzertreihe im [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#) statt.

Am 1. Dezember 2017 spielen die Bands: Era Iguana, Maggaton und Deafless in der Black Box des Q1 Jugend-Kulturzentrums. Beginn ist 20:00 Uhr. Eintritt VVK. 4,00 und Abendkasse 5,00 Euro.

Am 15. Dezember 2017 spielen die Bands: Neverland in Ashes, The Narrator, Osta und Tides Awakening. Beginn ist ebenfalls um 20:00 Uhr.



Kasper und die drei Weihnachtswünsche

Samstag, 2. Dezember 2017 und
Samstag, 9. Dezember 2017
jeweils um 15:00 Uhr
Montag, 4. Dezember 2017, 9.30 Uhr
für Gruppen
[Theater im Puppenavillon](#)
Schulhof der Johannes-Gutenberg-
Realschule
Kaule 19-21

Sondervorstellungen für Kindergärten
und Grundschulen sind jederzeit - auch
vormittags - nach Absprache möglich!

Foto: © Gerd J. Pohl

Kasper arbeitet als Holzfäller im Wald. Als Dankeschön dafür, dass er den Baum eines kleinen Waldgeistes in Ruhe lässt, bekommt er vom Weihnachtsmann drei Wünsche geschenkt – sehr zum Missfallen des alten Müllers, für den Kasper arbeitet und der die drei Wünsche viel lieber für sich selber haben möchte... Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 2. Halbjahr 2017 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenavillon](#).

Offenes Adventliches Singen mit dem Elisen-Chor

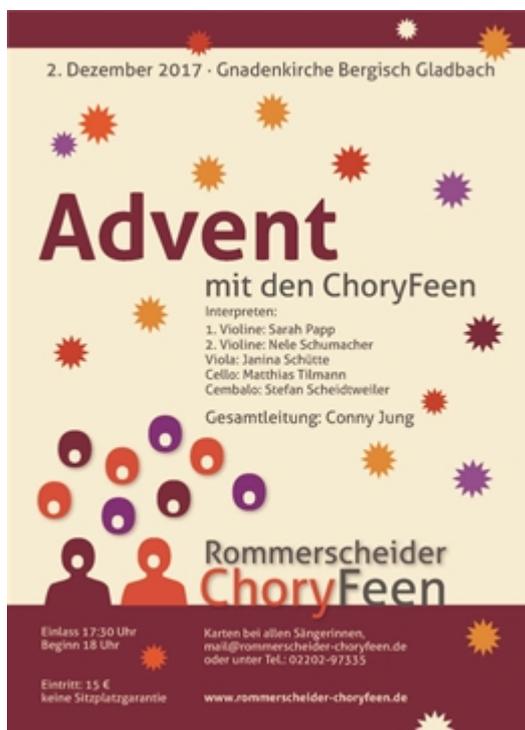
Was gibt es Schöneres, als sich mit bekannten Advents- und Weihnachtsliedern in der Adventszeit auf das große Fest vorzubereiten? Gelegenheit besteht dazu am
Samstag, 2. Dezember 2017, 16:00 Uhr, RheinBerg-Galerie, Hauptstr. 131
Samstag, 9. Dezember 2017, 15:30 Uhr, im CBT-Wohnhaus Peter Landwehr, Franz-Heider-Str. 5 (Paffrath)
Sonntag, 10. Dezember 2017, 16:30 Uhr, in der Kirche Zum Frieden Gottes, Martin Luther-Str. 13, zusammen mit der Städtischen Max-Bruch-Musikschule und Jorma Meinhardt (Horn) und Erik Blatzheim (Klavier), zwei vielversprechende, junge Künstler der Max-Bruch-Musikschule. Unter der Leitung unseres neuen Chorleiters, Dr. Lutz Schneider, freuen sich die Elisen auf Ihren hoffentlich zahlreichen Besuch und auf besinnliche Nachmittage. Mehr zum Chor finden Sie unter www.elisen-chor.de.

Schnuppertouren

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den ein oder anderen Stau? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch unser Angebot: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte und das Zentrum von Bensberg oder Refrath kennen!

Die nächste Schnuppertour findet statt am Samstag, 2. Dezember 2017 um 17:00 Uhr,

Treffpunkt Alte Kirche Alt Refrath mit Hans-Peter Müller (Dauer ca. 1,5 Std.). Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Eine Anmeldung wird empfohlen - per E-Mail unter pressebuero@stadt-gl.de. Der Flyer mit allen Informationen kann [hier heruntergeladen werden \(PDF\)](#).



Adventkonzert mit den Rommerscheider ChoryFeen

Samstag, 2. Dezember 2017
18:00 Uhr
in der Gnadenkirche
Hauptstr. 256

Die [Rommerscheider ChoryFeen](#) stimmen zusammen mit Sarah Papp (1. Violine), Nele Schumacher (2. Violine), Janina Schütte (Viola), Matthias Tilmann (Cello) und Stefan Scheidweiler (Cembalo) unter Leitung von Conny Jung auf den Advent ein. Eintritt 15,00 Euro.

Chor tonart: „Jazz meets Advent“

Samstag, 2. Dezember 2017, 18:00 Uhr, Ev. Kirche in Herkenrath, Straßen 54
Sonntag, 3. Dezember 2017, 17:00 Uhr, St. Antonius Abbas in Herkenrath, Im Fronhof 28
„Jazz meets Advent“ - so lautet das Motto der diesjährigen Adventskonzerte des **Chor tonart**. Unter der musikalischen Leitung von Johannes Honecker werden neben der Jazz-Messe von Bob Chilcott - natürlich - Adventslieder zu hören sein. Begleitet wird der Chor von einer Jazz Band mit Jakob Lüffe am Klavier, Calvin Lennig am Bass und Niklas Jaunich am Schlagzeug. Im Konzert tritt die Band in einen Dialog mit dem Chor über Vorfriede, Weihnachtstrubel und Besinnung. Und wie immer ist das Publikum herzlich eingeladen, einige der Lieder mitzusingen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



„Sai-kakusei / Reawakening“ Shoichi Sakurai

Vernissage
Samstag, 2. Dezember 2017
18:00 Uhr
[Kulturhaus Zanders](#)
Hauptstr. 267-269

© Shoichi Sakurai

Wir laden Sie herzlich dazu ein, die außergewöhnlichen Kunstobjekte des japanischen

Künstlers [Shoichi Sakurai](#) in der Ausstellung „Sai-kakusei / Reawakening“ zu entdecken. «Ich gebe den Dingen ein neues Leben – ein Leben voller Schönheit und Poesie.» Er steht in der Tradition der japanischen Gestaltungsphilosophie „Wabi-Sabi“. In dieser buddhistisch beeinflussten Lehre geht es um die „Seele“, die demnach in allen Dingen wohnt, die uns umgeben. Und um die Schönheit, die sich auch im Vergänglichen zeigt. Dauer der Ausstellung: 02.12. – 14.12.2017.

Der Künstler Shoichi Sakurai ist zu folgenden Zeiten persönlich in der Ausstellung: Di., Mi., Do., Sa., So. von 13:00 - 18:00 Uhr.

Künstlergespräch und Führung mit Shoichi und David Grasekamp am Sonntag, 3.12. um 15:00 Uhr und Sonntag, 10.12. um 14:00 Uhr.

Live – Kalligrafie & Edition am Sonntag, 10.12. um 16:00 Uhr.



Klezmerkonzert mit „Sher on a Shier“

Samstag, 2. Dezember 2017

19:00 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

Foto: © Sher on a Shier

"Sher on a Shier" ist jiddisch und heißt frei übersetzt "der nicht endende Tanz". Mit "Sher on a Shier" tritt ein Ensemble auf, dessen Musiker seit Jahren auf der Suche nach dem perfekten Klezmersound in verschiedensten Gruppen Erfahrungen sammeln. Das Ergebnis ist ein Programm, das sich auf den unglaublichen Klang der alten Klezmerkapellen Osteuropas besinnt. Tanzbar und hörbar ereignen sich Dinge auf der Bühne, die man als magisch bezeichnen könnte. Nicht nur die Besetzung mit Klarinette, Flöte, Violine, Akkordeon und Kontrabass fügt sich zu einem authentischen Klang zusammen, auch die Musiker selbst sind Meister ihres Faches und verstehen es virtuos dem Publikum die Spannung zwischen Tradition und Erneuerung zu vermitteln. Vier MusikerInnen, Sabine Döll (Querflöte, Kontrabass), Johannes Paul Gräßer (Violine), Anja Günther (Klarinette) und Paula Sell (Akkordeon), verbunden durch die Liebe zur Musik der Juden Osteuropas, bringen gemeinsam traumhaft schöne Melodien, intensive Grooves und kaum fassbare Stimmungen auf die Konzertbühne. Weitere Informationen und Hörerlebnisse finden Sie unter: www.sheronashier.eu. Eintritt: 15,00 Euro, Vorverkauf bis 01.12.17, Abendkasse 20,00 Euro (keine Ermäßigung). Mehr unter vhs-gl.de.



Konrad Beikircher – 500 Jahre falscher Glaube

Samstag, 2. Dezember 2017

20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Foto: © Melanie Grande

Am 31. Oktober 1517, einem Samstag, hat Martin Luther in Wittenberg seine Thesen angeschlagen, vermutlich ohne zu ahnen, was er da lostritt. Nun ist aus viel Wut und einem Stück Papier „ein ganzer Glaube“ geworden, was unsereinem vom „normalen Glauben“ mehr fuchst, als sie zugeben. Es ist Zeit, endlich mal ein offenes Wort miteinander zu wechseln und die Abtrünnigen darauf hinzuweisen, was sie an uns alles verloren haben: das fängt bei der Beichte an und hört bei den Reliquien auf, die „der Protestant“ nicht hat. (...) Dazu erzählt Konrad Beikircher, wie es gewesen wäre, wenn Luther seine Thesen im Rheinland angeschlagen hätte, er erzählt vom rheinischen Protestanten, der ja nicht unbedingt lutherkompatibel ist, wie auch: er ist Rheinländer! Eintritt ab 19,70 Euro. [Mehr...](#)

Geologica - 44. Rheinisch-Bergische Mineralien- und Fossilienbörse

Sonntag, 3. Dezember 2017, 10:00 - 16:00 Uhr, Kreishaus, Am Rübezahlwald 7

Sie bringt die Augen von Geologen und Paläontologen weltweit zum Strahlen: die Paffrather Kalkmulde. Teile des Rheinisch-Bergischen bildeten vor 340 Millionen Lagunen eines subtropischen Meeres. Wenn der Büchner-Preisträger Jürgen Becker von "Odenthals Küsten" spricht, ist das nicht allein eine literarische Metapher. Spuren dieses Kapitels Erdgeschichte treten an vielen Stellen deutlich an die Oberfläche und sind auch für Laien erkennbar. Selbst das Kreishaus Am Rübezahlwald in Heidkamp steht auf einem Schatz an Mineralien und Fossilien des Devon-Zeitalters. Vor diesem Hintergrund organisiert das [Kreiskulturbüro](#) die GEOLOGICA, eine Mineralien- und Fossilienbörse, die unter der Regie von "[Landschaft und Geschichte e.V.](#)" und dem Diplom Geologen Randolph Link, faszinierende Einblicke in diese "Unterwelt" vermittelt. Ergänzt durch Fachvorträge zu wechselnden Themen ist diese Veranstaltung immer am ersten Adventssonntag eine Attraktion für Hunderte von Besuchern, passionierten Sammlern und solchen, die noch nicht ganz der Geologie verfallen sind.



Sonntags-Atelier Künstler-Workshop für alle Altersgruppen

Sonntag, 3. Dezember 2017

11:00 - 13:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Kunst verbindet! Wie in einem Labor können Familien und Einzelpersonen generationenübergreifend mit unterschiedlichen Techniken und Materialien arbeiten, um das eigene Potential zu erforschen und zu erweitern. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 Euro, Kinder 3,00 Euro, Familien 12,00 Euro.



Bergisch Gladbach in Tönen

Sonntag, 3. Dezember 2017

11:30 Uhr

Kulturhaus Zanders

Hauptstraße 267-269

Der Verein zur Förderung von künstlerischen Veranstaltungen in Burgen und Schlössern e.V. unterstützt vielversprechende Kreativleistungen von Künstlern verschiedener Altersgruppen (auch Kinder und Jugendliche) und Sparten im Bergischen Land.

Foto und Plakat: © Heinrich Mehring

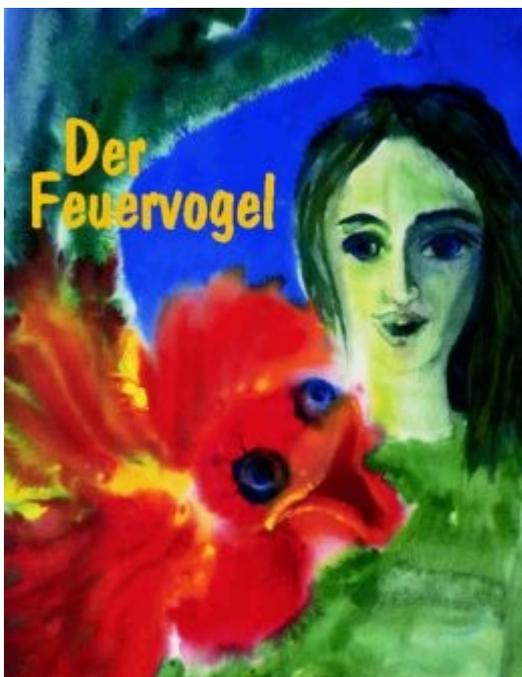
In Bergisch Gladbach lebt eine nicht zu unterschätzende Anzahl von bekannten und weniger bekannten Künstlern. Schöpfer und deren Werke sind bedeutend für unsere einheimische Kultur. Sie stärken unser Bewusstsein bezüglich unserer Region. Bei der Matinée „Bergisch Gladbach in Tönen“ stellt der Verein musikalische und literarische Schöpfungen vor und beleuchtet sie. Dabei bietet insbesondere die Vielseitigkeit der Künstler in Musik, Literatur, Bild- und Zauberkunst eine reizvolle Mischung. Mit Carmen Daniela (Klavier), Michael Horn (Klavier und Zauberer Mickey), Luca Leonard (Klavier), Benjamin Albrecht (Saxophon) und das Sjma Quartett mit Sarah Schumacher (Sopran), Julian Laenger (Violine), Margo Louisa Funk (Cello) und Anna-Lisha Jung (Klavier). Es werden Werke gespielt von Max Bruch, Ludwig van Beethoven, Henry Purcell, Niccolò Paganini, Franz Hüntner, Michael Krischak

und Walter Horn. Giesela Becker-Berens und Renate Beisenherz-Galas rezitieren eigene Werke. Eva Stammen-Grecianu zeigt eine Nikolaus-Geschichte in humorvollen Bildern. Die Fotografien, auch auf Flyern und Plakaten, hat Heinrich Mehring gestaltet. Schirmherr: Wolfgang Zanders, Moderation: Dr. Lothar Speer, Künstlerische Leitung: Carmen Daniela. Eintritt frei.

Führung für Kinder - Kindheit in der Alten Dombach um 1850

Sonntag, 3. Dezember 2017, 14:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Die Führung erzählt aus dem Leben von Johann und Gertrud Berg, die in der Alten Dombach wohnten und arbeiteten. Mädchen und Jungen erfahren, wie sie lebten und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichteten. Im Anschluss an die Führung wird die Entstehung einer Papierbahn auf einer kleinen Papiermaschine vorgeführt und wer Lust hat, kann sich selbst als Papiermacher versuchen und ein Blatt Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Der Feuervogel

Großfigurenspiel für Kinder ab 5 Jahren

Sonntag, 3. Dezember 2017
14:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Ein Musikmärchen der Freude und Schönheit. Von und mit Claudia Hann nach russischen Märchenmotiven.

Regie: Udo Mierke
Eintritt: 9,90 Euro

Die Geschichte erzählt das Märchen von dem Zarensohn Iwan Zarewitsch, der in die Welt auszieht, um seine ihm bestimmte Braut, die schöne Wassilissa, zu suchen. Nach Jahren der Wanderschaft erfährt Iwan vom Feuervogel, dass die schöne Wassilissa im Zauber Garten von Kastschei, dem Unsterblichen, gefangen ist. Alle Menschen im Garten des Kastschei sind versteinert, auch die schöne Wassilissa. Um Wassilissa für sich zu gewinnen, muss Iwan das Ungeheuer besiegen. Iwan geht tiefer und tiefer in den Zauberwald und hat doch keine Waffen bei sich. Endlich gelangt er in den Zauber Garten, voll mit versteinerten Menschen, die ihm den Weg weisen. An einem Kirschbaum entdeckt der Zarensohn die versteinerte Wassilissa. Er muss sie mit dem Wasser des Lebens beträufeln, um sie zu erlösen. Doch Kastschei stellt sich Iwan in den Weg und droht auch ihn zu versteinern. Nur mit Hilfe der Kinder im versteinerten Garten gelingt es, in höchster Not nach dem Feuervogel zu rufen. Doch wird der kleine Feuervogel Iwan bei seinem Kampf gegen das Ungeheuer helfen können und ihm zur Seite stehen?

Familienkonzert der Big Band Bergisch Gladbach e.V. „Harmonie Paffrath“ 1902

Sonntag, 3. Dezember 2017, 16:00 Uhr, Integrierte Gesamtschule Paffrath, Borngasse 86
Im Rahmen der Reihe „Familienkonzerte“ veranstaltet der Stadtverband musikausübender Vereine am 1. Adventssonntag einen Konzernachmittag unter dem Motto „Musik und Show“ mit der [Big Band Bergisch Gladbach](#). Auch in diesem Jahr hat die Big Band unter der musikalischen Leitung von Christian Hembach ein ganz besonderes Programm zusammengestellt, das Sie sicherlich ansprechen wird. Das Programm besteht aus neueren sowie bekannten und beliebten Titeln verschiedener Genres wie Rock, Soul, Latin, Funk, Swing und Pop, teilweise mit gesanglicher Unterstützung, speziell ausgewählt und arrangiert für den Klangkörper unserer Big Band. Wie schon in den vergangenen Jahren werden zudem einige Gäste mit ihren Showeinlagen für außergewöhnliche Abwechslungen sorgen.

„Miteinander auf Herbergssuche“ - Offenes Singen am ersten Advent

Sonntag, 3. Dezember 2017, 17:00 Uhr, Andreaskirche Schildgen, Voiswinkeler Str. 40
Wie schon seit vielen Jahren gestalten der [Frauenchor der Andreaskirche](#) und der Leverkusener Flötenkreis die musikalische Einstimmung in die Adventszeit in der Andreaskirche. Unter der musikalischen Leitung von Sieglinde Underberg werden bekannte Lieder zum Mitsingen und Flötenmusik aus unterschiedlichen Epochen präsentiert. Der Eintritt ist frei.

Liedermacher, Singer-Songwriter, Chansoniers - MITSING KONZERT

Sonntag, 3. Dezember 2017, 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103
Erneut gastieren Müller, Kuntz & Grusa im THEAS-Theater. Die drei Musiker singen seit vielen Jahren gemeinsam in dem Kölner Chor „DIE LIEDERLINGE“. Mit Gitarre, Akkordeon, Keyboard und Bassgitarre laden sie das Publikum zum Mitsingen ein. Diesmal stehen Lieder von Hannes Wader, Reinhard Mey, Franz Josef Degenhardt, Gerd Köster, Songs von Bob Dylan, Donovan, Joan Baez, Peter Sarstedt und Chansons von Georges Moustaki, Joe Dassin und Gilbert Bécaud auf dem Programm. Eintritt frei, um Reservierung wird gebeten.

Frei erzählte internationale Märchen

Montag, 4. Dezember 2017, 9:30 Uhr, Ev. Gemeindehaus Kippekausen, Am Rittersteg 1
Im „Forum am Montag“ im [Evangelischen Gemeindehaus Kippekausen](#) trägt Annerose Melle, Märchenerzählerin und Mitglied der Europäischen Märchengesellschaft, frei erzählte internationale Märchen vor. Musikalisch gestaltet wird der Vormittag von der Musikerin Dr. Barbara Engelbert. Der Eintritt ist frei. Kontakt: Evangelische Kirchengemeinde Bensberg, Tel. 02204 / 52284.

Paul Klee – Kinder erleben große Maler mit Iris Anand

Montag, 4. Dezember 2017, 15:45 - 18:00 Uhr, [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)
Paul Klee ist bekannt für seine farbenfrohen Bilder. Er malte Häuser, Fische, Vögel, experimentierte mit bunten Flächen, Linien und vieles mehr. Wir wollen versuchen ihn und sein Werk ein wenig kennenzulernen. Dazu schauen wir uns Bilder von ihm an und erfahren etwas über seinen Lebenslauf. Auch Paul Klees Engelbilder betrachten wir. Dann werden wir selbst tätig und gestalten eigene Kunstwerke nach Paul Klee. Für Familien oder Einzelpersonen mit Kindern ab 5 Jahren (und auch ohne). Das benötigte Material wird zur

Verfügung gestellt. Mitmachen frei, kleine Spende gern gesehen. Material 2,00 Euro/Person. Zwecks guter Planung ist eine verbindliche Anmeldung erbeten bis 1.12.17 im H&Ä-Café, unter 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de. In Kooperation mit der Katholischen Familienbildungsstätte Bergisch Gladbach.



Einladung zum Adventsfenster

Montag, 4. Dezember 2017

18:00 Uhr

Bühne auf dem Weihnachtsmarkt und
Rathaustrampe

Konrad-Adenauer-Platz

Auch in diesem Jahr wird das traditionelle Adventsfenster am Konrad-Adenauer-Platz geöffnet: Es handelt sich um das Eingangsportal des historischen Rathauses, liebevoll ausgestattet vom [Inklusionsbeirat der Stadt](#). Um 18:00 Uhr läuten die Glocken von St. Laurentius den Beginn ein. Dann geht es auf der Bühne des Weihnachtsmarktes los: Der Erste stellvertretende Bürgermeister Josef Willnecker begrüßt die Gäste, und die QuirlSingers unter Leitung von Susanne Rohland-Stahlke singen. Nach der Eröffnung folgt ein kurzer Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Werner von der Gnadenkirche. Für Gehörlose wird die Veranstaltung in Gebärdensprache übersetzt. Im Anschluss daran wird es festlich: Von der Bühne aus ziehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hinüber zur Rathaustrampe, wo dann das „Türchen“ geöffnet wird. Der Inklusionsbeirat schafft dafür die passende vorweihnachtliche Stimmung: Plätzchen und Glühwein laden zum gemütlichen Verweilen ein. [Mehr...](#)

Heinrich Böll zum 100. Geburtstag

Montag, 4. Dezember 2017, 18:30 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12
Der Literaturnobelpreisträger feiert 100. Geburtstag. Aus diesem Anlass wird das Werk Heinrich Böll's vorgestellt. In diesem Vortrag werden die Gründe der Akademie zur Nobelpreisverleihung beleuchtet und ein Blick auf die politische Arbeit von Heinrich Böll geworfen. Und nicht zuletzt feiert auch eines seiner beliebtesten Bücher, das "Irische Tagebuch" in diesem Jahr ein Erscheinungsjubiläum - es wurde vor 60 Jahren veröffentlicht.

Seniorenkino mit „Ein Kuss von Béatrice“

Dienstag, 5. Dezember 2017, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlosstr. 46
Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und der Komödie „Ein Kuss von Béatrice“. Zum Inhalt: Claire (Catherine Frot) ist eine Hebamme mit Leib und Seele. Mit den Jahren jedoch sieht sie sich immer mehr mit den modernen, unpersönlichen Methoden der Krankenhäuser konfrontiert, die mehr auf Effizienz als auf Catherines Einfühlsamkeit Wert legen. Sie beginnt, sich und ihre Fähigkeiten infrage zu stellen. Da erhält sie eines Tages einen Anruf von Beatrice (Catherine Deneuve), der frivolen und extravaganten früheren Geliebten von Catherines verstorbenem Vater. Beatrice hat wichtige Neuigkeiten und möchte, nachdem sie vor 30 Jahren spurlos verschwand, Catherine nun dringend wiedersehen. Mit der pflichtbewussten und zurückhaltenden

Catherine und der lebenslustigen Beatrice prallen Welten auf einander. Mit ihrem unerwarteten Wiedersehen werden nicht nur alte Erinnerungen wach und Geheimnisse gelüftet, es wird auch nichts mehr so sein wie es war.

„Wiedersehen III“

Ausstellungseröffnung am Dienstag, 5. Dezember 2017, 19:30 Uhr, [Kreishausfoyer](#), Am Rübezahlwald 7

Neue Arbeiten von Rolf Jahn (Köln), Oliver Lanz (Berlin), Frauke Ratzke (Düsseldorf) und Barbara Thaden (Paris). Begrüßung Claudia Seydholdt, stellvertretende Landrätin, Einführung Elsa Sabine Müller M.A. Kunsthistorikerin. Dauer der Ausstellung: 6. Dezember 2017 - 5. Januar 2018, montags bis donnerstags 8:30 bis 18:00 Uhr, freitags 8:30 bis 14:00 Uhr.



Springmaus - Merry Christmaus 2017

Dienstag, 5. Dezember 2017

20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Schon in der Bibel steht: "Jeder Jeck ist anders". Zugegeben: Um die Bibelstelle zu finden, braucht man die rheinische Fassung des neuen Testaments. Aber nichtsdestotrotz behält diese universelle Lebensweisheit ihre Gültigkeit. Warum sollte Weihnachten, das besinnliche Fest der Nächstenliebe, die gemütlichen Tage mit der Familie am Jahresende, da eine Ausnahme bilden? Weihnachten gestalten wir heute so individuell wie das Abendprogramm vor der Glotze. Dank Netflix & Co. können wir einen passenden Film aussuchen und müssen uns nicht mehr mit der X-ten Wiederholung von "Kevin Allein zu Haus" abspeisen lassen. Es soll zwar Dinge geben, die zu Weihnachten unverzichtbar seien: Baum, Spekulatius, Familienstreit..., aber selbst darauf ist nicht mehr Verlass. Beim Springmaus Improvisationstheater wird ebenso individuell das Weihnachtsprogramm gestaltet. Welche Geschenke unterm Baum liegen, ob das Lametta vorher gebügelt werden muss, echte Kerzen oder LED, das bestimmt das Publikum. Alle bringen sich und ihre Vorstellung von einem gelungenen Fest mit ein. Heraus kommt ein spaßig buntes Programm, das ein unbeschreibliches Gefühl hinterlässt. Ein Gefühl, das man nur empfinden kann, wenn man dabei gewesen ist. Das Gefühl der Springmaus-Weihnacht. Eintritt ab 24,10 Euro.



Mit Baby ins Museum

Führung durch die Sammlung
„Landschaftsmalerei des 19.
Jahrhunderts“

Mittwoch, 6. Dezember 2017
10:30 - 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Martina Heuer

Wir laden Sie an jedem ersten Mittwochvormittag des Monats ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Die Bandbreite reicht von der Romantik bis zu aktuellen Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart. Wir stellen uns ganz auf Sie und Ihr Baby ein. Wir haben das Museum zu dieser Zeit ganz für uns allein. Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys. Eine Anmeldung ist wünschenswert. Sie sind aber auch kurzentschlossen willkommen! Teilnahmegebühr 5,50 Euro pro Erwachsener. In Kooperation mit der [Katholischen Familienbildungsstätte](#). Anmeldung: Kath. Familienbildungsstätte, Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 936390, info@bildungsforum-gladbach.de.

Veranstaltungen im CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe

Das CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe, Margaretenhöhe 24 lädt auch im Dezember 2017 wieder zu seinem Kulturprogramm für seine BewohnerInnen, Angehörigen und Kulturinteressierten ein:

Mittwoch, 6. Dezember 2017, ab 14:30 Uhr Kaffee, ab 15:15 Filmvorführung: Lichtspiel-Cafe – Kinovergnügen und Filmgespräch mit dem Film „Santa Clause – Eine schöne Bescherung“; Eintritt 5,00 Euro inkl. Kaffee & Kuchen

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des [CBT-Wohnhauses Margaretenhöhe](#).

Wir singen französische Weihnachtslieder

Mittwoch, 6. Dezember 2017, 19:30 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12
"Petit Papa Noël" ist ein französisches Weihnachtslied, das vermutlich jeder schon einmal gehört oder gesungen hat. Und es gibt noch viele andere Lieder, die weihnachtliche Gefühle vermitteln! Wenn Sie also Ihr Repertoire an französischen Weihnachtsliedern erweitern wollen, sind Sie herzlich eingeladen! Sie erhalten die Texte mit Übersetzungshilfen - so können Sie sich ganz auf das Singen konzentrieren! Der Arbeitskreis Deutsch-Französische Freundschaft freut sich auf starke Stimmen und gute Laune. Kostenfrei



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besucher mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach an jedem 1. Donnerstag des Monats!

Donnerstag, 7. Dezember 2017

14:00 - 20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Besichtigt werden kann die Sammlung „Landschaftsmalerei des 19. Jahrhunderts“. Die Artothek ist von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet!

Cat Ballou - Weihnachtstour 2017

Die Veranstaltung am 7. Dezember 2017 im [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#) ist bereits AUSVERKAUFT!!!

Winterprogramm: BEST OF 5

Donnerstag, 7. Dezember 2017, 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

Seit fünf Jahren präsentiert Günter Nuth in seinen „Blaulicht-Shows für jedermann!“ die Absurditäten von Feuerwehr und Rettungsdienst und kombiniert mit umwerfender Lebendigkeit und hoher kabarettistischer Qualität Einsätze und Comedy. In seinem Programm „Best of 5“ bietet Nuth jetzt den Querschnitt durch seine schönsten Sketche und Wortspiele der ersten fünf Jahre Bühnenpräsenz. Intelligent und feinfühlig gibt er Tipps zur Rettung von Katzen und Vögeln, aber bitte nicht gleichzeitig, verrät alle pikanten Geheimnisse zwischen Männern und Frauen in der Einsatzkleidung, beschreibt ungeschminkte Wahrheiten über eigenartige Notrufe auf der Telefonleitung 112 und veranschaulicht den Zuschauern die nicht zu beneidenden Probleme einer Frau, die mit solch einem Feuerwehrmann zusammenlebt und ihn auch noch geheiratet hat. Kartenpreis: 44,00 Euro (inkl. Eintritt, Begrüßungsgetränk und Dreigänge-Flying-Buffer).

„Advent, Advent, et Käätzje brennt“ - weihnachtliches Mitsingkonzert

Freitag, 8. Dezember 2017, 18:00 Uhr, Pfarrsaal Herz Jesu Gemeinde, Altenberger-Dom-Str. 140

Mit dem Liedermacher und Erzähler Günter Schwanenberg; aus der Reihe „Ohrenschmaus & Gaumenfreuden“, von und mit Dorothea und Richard Sälzer. Der Liedermacher und Erzähler Günter Schwanenberg - bekannt u.a. von den musikalisch-literarischen Spaziergängen über den Südfriedhof und die Führung „Kölsche Nationalhymnen“ und schon einigen Veranstaltungen hier in Schildgen, ist wieder zu Gast bei uns zu einem adventlichen Abend "op Kölsch". Für den heutigen Abend hat er wieder ein wunderbares Programm mit Liedern und Texten zusammengestellt - besinnlich und heiter, ernst und fröhlich, zum Zuhören und zum Mitsingen. Die Gaumenfreuden sollen natürlich nicht zu kurz kommen. Diesmal gibt es adventliche Leckereien und natürlich darf ein Glas Glühwein auch nicht fehlen. In Koopera-

tion mit der kfd-Herz Jesu Schildgen und dem Katholischen Bildungswerk Rhein-Berg. VVK 25,-, verbindliche Voranmeldung erforderlich: im [H&Ä-Café](#), unter 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de oder bei Ehepaar Sälzer, 02202 / 84772 oder Saelzer.Dorothea@t-online.de.

Über den Dächern von Köln - Eine Reise in Kölner Speicherwelten

Freitag, 8. Dezember 2017, 19:00 Uhr, Kath. Bildungswerk, Laurentiusstr. 4 - 12
2015, als Vorbereitung für die Staubausstellung im Kölnischen Stadtmuseum war das Deutsche Staubarchiv auf den Speichern vieler bekannter Kölner Bauten unterwegs. Unter anderem besuchte Archivleiter Dr. Wolfgang Stöcker die Kirchenspeicher von St. Kunibert, St. Ursula und St. Gereon. Entrückt vom Getriebe der Stadt, herrscht dort oben eine ganz eigene Stimmung. Bildvortrag von Dr. Wolfgang Stöcker (Kulturwissenschaftler) mit kulturgeschichtlichen und "kölnischen" Betrachtungen. Kommen Sie mit auf eine spannende Reise in ein völlig unbekanntes Stück Köln! Teilnahmebeitrag: 6,00 Euro. Weitere Informationen: [Katholisches Bildungswerk im Rheinisch-Bergischen Kreis](#), Tel. 02202 / 9363950, E-Mail: info@bildungswerk-gladbach.de.

Winterprogramm: So oder so ist das Leben

Freitag, 8. Dezember 2017, 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103
Der Mensch Hilde und ihr Leben werden Sie umwerfen und zutiefst berühren. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise in ihr Leben und sich durch ihre Art und ihre Chansons verzaubern! Lernen Sie Hilde als Mensch kennen, die Höhen und Tiefen dieser faszinierenden Frau. Liebe, Hass, Theater, Film, Humor und vieles mehr - so facettenreich wie ihr Leben. Erinnern Sie sich an das ein oder andere Erlebnis, wenn Sie dieses oder jenes Lied hören. Musikalisch begleitet von Meike Krautscheid am Kontrabass und Thorsten Schreiner am Klavier nähert sich Anke Jansen authentisch und kurzweilig ihrem Vorbild Hildegard Knef. Ein unterhaltsames, musikalisches und abendfüllendes Programm, das unter die Haut geht. Kartenpreis: 44,00 Euro (inkl. Eintritt, Begrüßungsgetränk und Dreigänge-Flying-Buffer).

Internationales Frauencafé

Samstag, 9. Dezember 2017, 10:00 - 12:00 Uhr, [Cafe Leichtsin](#), Dr.-Robert-Koch-Str. 8
FINTE Bündnis für Fraueninteressen aus Bergisch Gladbach betreut zusammen mit dem Cafe Leichtsin den Treff und hofft auf viele Besucherinnen. Gespräche, Kaffee und Kuchen sind frei! Wichtig: Nur für Frauen, kleine Kinder können mitgebracht werden. Wer kennt noch Frauen, die geflüchtet sind? Die sich über Kontakte und eine kleine Auszeit freuen. Bitte ansprechen und zusammen kommen. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Herzlich willkommen! Infos beim [Frauenbüro](#) in Bergisch Gladbach.

VHS-Kreativangebote im Dezember 2017

Hier finden Sie Kreativangebote der VHS mit freien Plätzen, die im Dezember 2017 starten:
09.12.17 Blitzen mit System (Samstag, 10:00 – 17:00 Uhr, H214016E)
09.12.17 Schmieden (Samstag, 09:45 – 14:15 Uhr, H212019E in Eitorf-Lindscheid) - ein freier Platz!
Anmeldung per Anmeldekarte oder per Internet www.vhs-gl.de.



REAKTIV – Das Kunstlabor
Das Kunstlabor für junge Menschen
ab 14 Jahren.

Samstag, 9. Dezember 2017
14:00 - 18:00 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Kostenloses Angebot. Anmeldung erwünscht unter info@villa-zanders.de, Tel. 02202 / 142339 oder 02202 / 142334. Aber auch Kurzenschlossene sind willkommen!

Offenes Kunstlabor mit freier Themenwahl! Hier können junge Menschen ab 14 Jahren ihre eigenen Ideen frei realisieren und jederzeit jemanden finden, der ihnen dabei hilft und sie unterstützt. Angeleitet von einem jungen Team können die TeilnehmerInnen verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, zeichnen, malen, dreidimensional bauen, sich über Kunst aufregen und selber welche machen. Bei Bedarf können auch die aktuellen Ausstellungen im Museum angeschaut werden.

KonzertChor Bergisch Gladbach
bittet zum Gesang...!
Offenes Advents-Singen

Samstag, 9. Dezember 2017
18:00 Uhr
Kirche St. Severin in Sand
Herkenrather Str. 6

Dieses Jahr übergibt der langjährige Leiter des beliebten und traditionellen Sander Advents-Singens, Herr Dr. Günter Kolf, den Programm- und Dirigierstab an die Leiterin des [KonzertChors Bergisch Gladbach](#), Frau Hermia Schlichtmann.

Im Gepäck hat sie neben wunderschönen Chorsätzen aus aller Welt ihr E-Piano und einen erfrischend neuen Blick auf weihnachtliche Lieder und Mitsingmöglichkeiten. Das Konzert verspricht einen überraschenden Dialog zwischen Mitsing-Gemeinde und KonzertChor. Musikalisch spannt sich der Bogen von alten Volksliedern wie „O du stille Zeit“ über

vierstimmig „Hosianna“ begleitenden Chor bei „Tochter Zion“ bis hin zum stimmungsvollen Chorsatz „Holy Night“ von Robert Sund. Der Eintritt ist frei.

Künstlergespräch mit dem Violonisten Iskandar Widjaja und der Pianistin Mélodie Zhao

Samstag, 9. Dezember 2017, 18:00 Uhr, Ratsaal Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz
Bereits vor dem Adventskonzert am 10. Dezember können Sie beide Stars kennenlernen. Konzertmanagerin Ingrid Schaeffer-Rahtgens wird gemeinsam mit Journalistin Gisela Schwarz das Künstlergespräch moderieren. „Die Besucher der von mir organisierten Konzerte fragen mich oft: Wie wird man eigentlich Künstler, wie wird man berühmt?“ Diese Frage und noch einige mehr wollen die beiden Moderatorinnen an die Künstler richten. „Iskandar ist ein wunderbar lebhafter und tief sinniger Gesprächspartner. Und einige Kostproben ihrer Kunst wollen die beiden beim Künstlergespräch ebenfalls geben“, wirbt Schaeffer-Rahtgens für den Besuch. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. [Mehr...](#)

Winterprogramm: Einer unter uns

Samstag, 9. Dezember 2017, 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103
Wenn Improvisationstheater auf einen Krimi stößt, entsteht ein neues Format: der Improkrimi. „Einer unter uns“ ist die Premiere dieses Formats. Der Titel ist Programm und so wissen die Schauspieler nur, dass sich sowohl Opfer als auch Täter im Publikum befinden. Jeder hat die Chance, eine dieser Hauptrollen zu spielen und vom bequemen Sitzplatz zu beobachten, wie einmal die Schauspieler im Dunkeln tappen, dann mit überraschend atemberaubender Präzision ermitteln. Das Besondere an diesem Format ist der Mitbestimmungsfaktor des Publikums. Nahezu ALLES liegt in seiner Hand. Improkrimis gibt es schon so einige, doch dieses multimediale Format ist einmalig. Es spielt das Improtheater „8 Richtige“. Kartenpreis: 44,00 Euro (inkl. Eintritt, Begrüßungsgetränk und Dreigänge-Flying-Buffer).



Kommt setzt Euch zu mir! Ferdinand Linzenich als Weihnachtsaperitif

Samstag, 9. Dezember 2017
20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Wenn genervte Verkäuferinnen nur noch zetern „Das kommt erst wieder im neuen Jahr rein!“, wenn grün benadeltes Bruchholz zu Preisen gehandelt wird wie sonst nur Orchideen und auf zentralen Marktplätzen deutscher Städte die internationale Glühwein-Kampfrinker-Gemeinde ihr Jahrestreffen mit Zipfelmützenszwang abhält – dann, ja dann, weihnachtet es wieder. Zum Glück gibt es sie aber noch, die Refugien der heiter-besinnlichen Einkehr. Die Rückzugsräume für diejenigen, die in der Weihnachtszeit noch nicht eine vierwöchige

Verlängerung der Karnevalssession mit anderen Liedern sehen. Kenner wissen: Bei Ferdinand Linzenich wird wohligh-weihnachtliches, humorvoll-hintergründiges und satirisch-saftiges zu einem Weihnachtspunsch der besonderen Art angesetzt. Lassen Sie sich also einen kabarettistischen Weihnachtspunsch servieren, der einen für die Festtage aufwärmt und der berauscht, ohne einen Kater zu hinterlassen. Leichte Suchtgefahr kann allerdings nicht ausgeschlossen werden. Eintritt ab 12,00 Euro. [Mehr...](#)

Königliche Kathedralen und kaiserliche Burgen

Apulien – Schmelztiegel der Kulturen an der südlichen Adria

(Sa.-So.), 9. bis 10. Dezember 2017, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Straße 51-53

Die Hügellandschaften und Küstenebenen in Italiens Südosten, heute die Region Apulien, besiedelten in der Antike verschiedene Völker. Weil die Region von alters her Zentrum eines regen Handels über die Adria nach Griechenland war, übernahm sie von dort Einflüsse aus Kunst und Kultur. Diese Epoche ging mit der Ausdehnung des römischen Weltreiches zu Ende. Im frühen Mittelalter war das Küstenland wieder im griechischen Einflussbereich, denn nun lagen hier wichtige Häfen des byzantinischen Kaiserreiches. Die eigentliche Blütezeit setzte aber mit dem Eindringen der Normannen im 11. Jahrhundert ein. Ihre Könige begannen mit dem Bau jener Kathedralen, die dann von den Staufern vollendet wurden. Herrliche romanische Architektur und Bauplastik entstand in Bari, Trani, Bitonto, Barletta und an anderen Orten. Spätere Herrscher – Franzosen, Spanier, Habsburger, schließlich Bourbonen – beuteten die Region eher aus, als dass sie sie verwalteten und neue Kunst entstehen ließen. Allein im äußersten Süden blühte spät durch Handelsgeschick eine Stadt auf: Lecce ist ein Traum in goldfarbener Barockarchitektur. Weitere Informationen zu diesem kunstgeschichtlichen Seminar finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

Musikalischer Adventskalender

Sonntag, 10. Dezember 2017, 11:00 Uhr, Ratssaal Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz
Auch in diesem Jahr bietet die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) einen musikalischen Beitrag für die Weihnachtszeit an – mit Beiträgen von Schülern und Schülerinnen aus unterschiedlichen Fachbereichen wird die Adventszeit gewürdigt und geschmückt. Im letzten Monat des Jahres schwingt im Allgemeinen ein Hauch von Jahresabschlusskonzert mit und in diesem Jahr im Besonderen der Abschied aus dem Jahr des Jubiläums der Musikschule, die 2017 ihr 40-jähriges Bestehen gefeiert hat. Die Moderation hat Normande Doyon. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Mary Bauermeister

Zeichen, Worte, Universen

in der Reihe ORTSTERMIN

Ausstellungseröffnung

Sonntag, 10. Dezember 2017

11:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Mary Bauermeister, ONNO (light sheet)
© VG BILD-KUNST Bonn, 2017, (Foto: M.
Wittassek)

Seit einigen Jahren erfährt das Werk von Mary Bauermeister (*1934) eine umfangreiche Wiederentdeckung. Sie gilt inzwischen als eine der zentralen deutschen Nachkriegskünstlerinnen. Anfang der 1960er-Jahre diente ihr Kölner Atelier in der Lintgasse 28 als Treffpunkt für Künstler, Dichter und Komponisten. Mit ihrem Umzug nach New York (1962 – 1972) etablierte sich Bauermeister kurz darauf auch international. Heute lebt sie in Rösrath, wo sie ebenfalls einmal im Monat ihr Atelier für Gäste öffnet. Die Ausstellung wirft erstmals einen konzentrierten Blick auf jene Arbeiten im Werk der Künstlerin, in denen sie die Sprache als künstlerischen Ausdruck in den Mittelpunkt stellt. Chiffren, Zeichen und Textfragmente aus Natur und Wissenschaft, Philosophie und Mathematik, Musik und Kunst bilden die Grundlage für sinnlich-poetische Zeichnungen, Collagen und Objekte. In den berühmten „Linsenkästen“, die einst den Ruhm Bauermeisters begründeten, verschmelzen gewölbte Gläser, Lupen und Prismen mit optisch verzerrten Bildern und Worten zu magischen Wunderkammern. Dauer der Ausstellung: 10.12.2017 - 08.04.2018.

XII. Internationales Orgeltrimester in Refrath 2017: Orgelkonzert mit David Cassan (Paris)

Sonntag, 10. Dezember 2017, 17:00 Uhr, St. Johann Baptist, Kirchplatz 16
Ein Star der Orgelszene! Der Mittzwanziger ist erster Preisträger berühmter Orgelwettbewerbe, z.B. von St Albans, Haarlem, oder Biarritz. Im September 2016 gewann er den „Grand Prix de Chartres“ in Improvisation! Ein absolutes Ausnahmetalent an der Orgel!
Kostenbeitrag: 10,00 Euro / 5,00 Euro für Schüler/Studenten. [Mehr...](#)

Musikalischer Herbst in Kippekausen: Offenes Singen

Sonntag, 10. Dezember 2017, 17:00 Uhr, in der [Ev. Zeltkirche Kippekausen](#), Am Rittersteg 1
Die Stiftung Zeltkirche lädt wie in den letzten Jahren alle, die gerne mitsingen, zum „Offenen Adventssingen“ in die Zeltkirche Kippekausen ein. Auf dem Programm stehen traditionelle und moderne Advents- und Weihnachtslieder für kleine und große Leute. Begleitet wird das offene Singen dieses Jahr von Ulla Pillmann und Xaver Hetzenegger. Hinterher gibt es alkoholfreien Kinderpunsch und sehr leckeren Glühwein nach transsilvanischem Rezept. Um Spenden wird gebeten. Der Erlös kommt der „Stiftung Ev. Zeltkirche Kippekausen“ zugute.

Rheinischer Märchenkreis: "Das süßeste Brot der Welt"

Sonntag, 10. Dezember 2017
17:00 Uhr
[THEAS Theater](#)
Jakobstr. 103



Bild: Eva-Marie Wowy

Wie muss das wohl schmecken - das süßeste Brot der Welt? Ein König hat es probiert und wir erfahren es aus einer heiteren Geschichte. Aber was hat es mit dem Goldbrötchen auf sich? Weitere Rätsel werden einem König aufgegeben, wenn sein Festbraten nicht ganz intakt ist oder sein linkes Auge verlangt wird. Gelöst werden diese Fragen durch die Erzähler/innen des [Rheinischen Märchenkreises](#), die für die Pause ein kleines Buffet vorbereiten, denn „Essen und Trinken“ - und Zuhören - hält Leib und Seele zusammen. Musikalische Begleitung: Birgit Bendfeld. Eintritt: 10,00 Euro.



**Klänge der Stadt:
Adventskonzert mit Iskandar Widjaja**

Sonntag, 10. Dezember 2017
17:00 Uhr
Kardinal Schulte Haus
Overather Str. 51-53

Iskandar Widjaja und Mélodie Zhao

„Klänge der Stadt“ hoch über den Dächern der Stadt: Für das Adventskonzert 2017 öffnet das Kardinal Schulte Haus seinen Festsaal. Als Solisten konnte Organisatorin Ingrid Schaeffer-Rahtgens einmal mehr den international renommierten Violonisten Iskandar Widjaja gewinnen. Der 31-jährige gab bereits im März dieses Jahres ein umjubeltes Konzert im Bensberger Ratssaal und freut sich darauf, wieder in Bergisch Gladbach gastieren zu können. Als Klavierpartnerin hat er eine ebenso faszinierende Ausnahmeinterpretin ausgewählt: die 23jährige Mélodie Zhao, Schweizer Pianistin, Komponistin und Dirigentin mit chinesischen Wurzeln. Das Programm umfasst Werke von Liszt, Rachmaninov, Saint-Saëns und Piazzolla. Eintritt frei, „Austritt“ gegen Spende. Anmeldung nicht erforderlich, sofern keine Sitzplatzreservierung gewünscht wird. [Mehr...](#)



**LöwenLachKultur 2017
GlasBlasSingQuintett mit ihrem
Programm „Süßer die Flaschen nie
klingen“**

Sonntag, 10. Dezember 2017
20:00 Uhr
[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Das Weihnachtskonzert der besonderen Art... Wenn Flaschenmusikern weihnachtlich zumute ist, klingt das bestimmt nicht nach Aberheidschibumbeidschi an still und starr ruhenden Seen. Da macht es „Kling, Glöckchen, klingelingeling“ auf dem Jägermeister-Xylophon, „Parapapampam“ auf der Wasserspender-Djembe oder „Tätärätätä“ auf der grünen 0,33 Liter Longneck-Flasche vom Getränkemarkt nebenan. Mal mundgeblasen, mal von Hand gekloppt reiht sich eine auf links gedrehte Festtags-Weise an die nächste und sorgt für frischen Wind im klassischen Advents-Liedgut. Dazwischen werden üppig Flaschenmusik-Evergreens beschert. Was macht sie eigentlich aus, diese ganz spezielle

Stimmung im Advent und an den Festtagen? Die Traditionen und Bräuche? Die Geschenke nebst den Herausforderungen, sie zu beschaffen? Die kurzen und kalten Dezembertage? Oder am Ende doch die Gedanken an die Liebsten? Das GlasBlasSing Quintett hat sich für all diese Fragen die unmöglichsten Antworten ausgedacht und sie mit reichlich unpassenden Melodien versehen. Wem dann noch hochwertige Weihnachtsgeschenke fehlen, der macht beim speziellen Flaschenmusik-Weihnachtslied-Memory mit und gewinnt sich welche.
Eintritt: 26,30 Euro.



dementia+art

Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Mittwoch, 13. Dezember 2017

14:30 - 16:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Martina Heuer

Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer können wir uns Zeit lassen. Um im Museum erst einmal anzukommen, beginnen wir den Nachmittag im Foyer. Danach schauen wir uns gemeinsam die Ausstellung in aller Ruhe an. Im stimmungsvollen Grünen Salon bei Kaffee und Kuchen lassen wir den Nachmittag ausklingen. Teilnahmegebühr 7,00 Euro, Betreuer 5,00 Euro (für Eintritt, Führung, Kaffee und Kuchen). Anmeldung und Beratung unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder info@villa-zanders.de.



Anne Siegel: Die Ehrwürdige – Eine Deutsche wird zur ersten weiblichen Gelehrten im tibetischen Buddhismus

Autorenlesung

Mittwoch, 13. Dezember 2017

19:00 Uhr

[Privathotel Bremer](#)

Die einzige Lesung im Rheinland!
Kelsang Wangmo als Gast.

Kartenvorverkauf nur im Hotel

Autorenfoto Anne Siegel © Sabine Kolz

„Die Ehrwürdige“ erzählt die erstaunliche Biografie einer westlichen Frau, die sich durch ein jahrzehntelanges Studium und ihre Hartnäckigkeit in einer zutiefst traditionellen Männerwelt durchsetzt. Kerstin Brummenbaum, heute Kelsang Wangmo, beschließt zu Beginn der 90er-Jahre, ihr Leben dem tibetischen Buddhismus zu widmen. Fast 20 Jahre später erlangt sie den bisher Männern vorbehaltenen Doktorgrad des Buddhismus und wurde international berühmt: Sie stand für die „weibliche Wende“ im Tibetismus. Anne Siegel ist als Journalistin, Hörspielautorin und Dokumentarfilmerin für deutsche und US-Produktionen tätig. Mit „Nordbräute“ war sie 2015 für das beste Romandebüt für den Hamburger Literaturpreis nominiert.



Entire life in a package - Das ganze Leben in einem Bündel

Eine Ausstellung mit Skulpturen aus Eisen von Orna Ben-Ami, Ganey Tikva, Israel

Vernissage
Mittwoch, 13. Dezember 2017
19:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Pulling

*Orna Ben-Ami, geschweißtes Eisen auf
Originalaufnahme von Reuters*

Tief beeindruckt von den Fluchtbewegungen und Völkerwanderungen unserer Zeit entwickelte Orna Ben-Ami das Konzept einer Kunstaussstellung, die über Leiden und Hoffnungen von Menschen auf der Flucht erzählt. Von der Nachrichtenagentur Reuters wurden für diesen Zweck Fotos zur Verfügung gestellt. Orna Ben-Ami hebt Details reliefartig und in Eisen aus den Fotos hervor und ergänzt diese Werke durch selbst geschmiedete Eisenskulpturen. Nach der erstmaligen Präsentation in den United Nations Headquarters New York vom 27. Februar bis 10. März 2017 wurde die Ausstellung vom 20. bis 30. Juni 2017 zum Weltflüchtlingstag im Palais des Nations, Genf, gezeigt. Und nun hat Bergisch Gladbach als Partnerstadt von Ganey Tikva die Ehre, diese besonderen Werke den Bürgerinnen, Bürgern und Gästen unserer Stadt zugänglich zu machen.

Gespräche mit der Künstlerin werden angeboten am 15.12.17, 16:00 Uhr, und am 17.12.17, 15:00 Uhr. Anmeldung bitte telefonisch unter 02202 / 142238 (Büro des Bürgermeisters) oder per Mail an s.schloesser@stadt-gl.de. Dauer der Ausstellung: 13.12.17 – 10.01.18.
[Mehr... \(PDF\)](#).

Alte Bekannte - Los geht's

Die Veranstaltung der Nachfolgeband der Wise Guys Alte Bekannte am 13. Dezember 2017 im [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#) ist bereits AUSVERKAUFT!!!



Das Weihnachtsmannkomplott

Aus der Reihe der Bergischen
Erzählkonzerte

Donnerstag, 14. Dezember 2017

16:00 Uhr

in der Schalterhalle der Kreissparkasse

Köln

Hauptstraße 208-210

Illustration: Ute Krause

Ob es die Weihnachtsmänner nun gibt oder nicht – in dieser Geschichte von Ute Krause spielen sie jedenfalls die Hauptrolle. Und glänzen anfangs durch Abwesenheit, denn in der Zeitung steht, es gebe sie nicht, und diese freche Unterstellung treibt sie in den Streik. Das Komplott könnte komplett werden, wenn nicht Rupert sich aufmachen würde, um die nach Hawaii Abgereisten zurückzuholen ... Ulrich Steiner liest zu Illustrationen von Ute Krause und Liedern des Kinderchors der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#); die musikalische Leitung hat Agnes Pohl-Gratkowski. Die Bergischen Erzählkonzerte dauern ca. 45 Minuten und sind geeignet für Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt ist frei.



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Mary Bauermeister - Ortstermin“

Donnerstag, 14. Dezember 2017

18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Mary Bauermeister, Sketch for Tanglewood,
1966, © VG BILD-KUNST Bonn, 2017, (Foto: M.
Wittassek)*

Die Ausstellung wirft erstmals einen konzentrierten Blick auf jene Arbeiten im Werk der Künstlerin, in denen sie die Sprache als künstlerischen Ausdruck in den Mittelpunkt stellt. Chiffren, Zeichen und Textfragmente aus Natur und Wissenschaft, Philosophie und Mathematik, Musik und Kunst bilden die Grundlage für sinnlich-poetische Zeichnungen, Collagen und Objekte. In den berühmten „Linsenkästen“, die einst den Ruhm Bauermeisters begründeten, verschmelzen gewölbte Gläser, Lupen und Prismen mit optisch verzerrten Bildern und Worten zu magischen Wunderkammern. Dauer der Ausstellung: bis zum 08.04.2018. Anmeldung nicht erforderlich.

Viermal vierzehn Seiten. Lesung des Scylla Verlags im Café Amelie

Donnerstag, 14. Dezember 2017, 18:30 Uhr, Café Amelie, Schlosstr. 7

Es wird ein gemütlicher Abend im Café Amelie mit Punsch, Plätzchen und spannungsgeladener Literatur made in Bergisch Gladbach. Der [Scylla Verlag](#) präsentiert vierzehn Seiten aus dem aktuellen Buchprogramm und gibt damit Inspiration für die letzten noch fehlenden Weihnachtsgeschenke. Von Liebe, über den klassischen Krimi bis zum blutigen Thriller ist für jeden Geschmack etwas dabei. Im Anschluss werden die schönsten Kurzgeschichten der Autoren und Autorinnen des Verlages und der wöchentlichen Schreibtreffs vorgelesen. Durch den Abend führen Nicola Henselmann und Mea Kalcher. Eintritt: 3,00 Euro. Anmeldung und weitere Informationen unter info@scylla-verlag.de.



Vorweihnachtliche Stimmung am Gymnasium Herkenrath

Donnerstag, 14. Dezember 2017
19:00 Uhr
Gymnasium Herkenrath
St.-Antonius-Str. 22

Foto: © Romina Matthes

O, du Fröhliche! Das [Gymnasium Herkenrath](#) stimmt seine Besucher auf ein beschwingtes und zugleich besinnliches Weihnachten ein. Dass dies kein Widerspruch ist, zeigen die jungen Musiker der Schule am Donnerstag, dem 14. Dezember 2017. Ab 19:00 Uhr findet in der Aula des Schulzentrums das alljährliche Weihnachtskonzert statt, zu dem nicht nur die Schulgemeinde, sondern selbstverständlich jeder Interessierte herzlich eingeladen ist. Hand in Hand gehen Schulorchester, Big Band und die beiden Chöre, die in den letzten Wochen gemeinsam im und außerhalb des Unterrichts für diesen Auftritt geprobt haben, durch ein Potpourri weihnachtlicher Klassiker. So wechseln sich an diesem Abend klassische Instrumentalstücke harmonisch mit modernen Weihnachtsliedern ab, die jeden im Publikum zum Mitsingen animieren. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein der Schule sind willkommen.



**„Musica et Littera“
Rebecca (Violine) und Debora
(Klarinette) Dusdal, Weimar**

Freitag, 15. Dezember 2017
19:00 Uhr
Kunstmuseum Villa Zanders
Konrad-Adenauer-Platz 8

Die [Goethe-Gesellschaft](#) bringt das vorweihnachtliche Programm des Russischen Hofes in Weimar nach Bergisch Gladbach. Verbringen Sie mit uns einen bezaubernden Abend!

Rebecca Dusdal wurde 1986 in Berlin geboren und studierte an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar Violine und Violinpädagogik. 2011 schloss sie dort ihr Diplomstudium ab und im Jahr 2014 beendete sie erfolgreich ein künstlerisch-pädagogisches Masterstudium. Sie arbeitet als freischaffende Geigenlehrerin und Musikerin (u.a. im Theater Erfurt und verschiedenen Kammerorchestern) in Weimar und Umgebung. Debora Dusdal wurde 1989 in Leipzig geboren. Sie wuchs in Berlin auf und kehrte 2009 zum Klarinettenstudium nach Leipzig zurück. An der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ absolvierte sie ihren Bachelor und 2016 den künstlerisch-pädagogischen Master. Sie ist als Klarinettenlehrerin und als freischaffende Musikerin in verschiedenen Orchestern (u.a. Staatskapelle Halle) und Kammermusikensembles tätig. Schon seit Kindertagen musizieren die beiden Schwestern miteinander. Sie entwickelten kontinuierlich neue Programme und treten regelmäßig als Duo erfolgreich auf. Eintritt: 10,00 Euro.

Kunstlabor Parallel

Kunstworkshop für junge Menschen mit und ohne Handicap

Samstag, 16. Dezember 2017, 14:00 - 17:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#),
Konrad-Adenauer-Platz 8

Offenes Angebot für junge Menschen mit und ohne Handicap ab 14 Jahren. Allein, mit Begleitung oder in der Gruppe können junge Menschen ihre künstlerischen Ideen frei realisieren. Sie finden dabei jederzeit Unterstützung durch unsere künstlerischen und sonderpädagogischen Mitarbeiterinnen Bettina Ballendat und Beate Kremer. Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Material wird gestellt. Wir bitten nach Möglichkeit um Anmeldung, aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen!

Immer am 3. Samstag im Monat soll dieses kostenfreie Angebot von nun an stattfinden und eine kontinuierliche Ergänzung unseres Vermittlungsprogramms im Sinne der kulturellen Teilhabe für alle bieten. Barrierefreier Zugang. Anmeldung: Kunstmuseum Villa Zanders, Tel. 02202 / 142356 oder bei Bettina Ballendat, Tel. 0170 / 4613347.

Das Geheimnis vom Weihnachtswald

Samstag, 16. Dezember 2017, 15:00 Uhr,

Sonntag (Heiligabend), 24. Dezember 2017, 11:00 und 15:00 Uhr und

Mittwoch, 27. Dezember 2017, 15:00 Uhr

Theater im Puppenpavillon, Schulhof der Johannes-Gutenberg-Realschule

Kaule 19-21

Es ist kurz vor Weihnachten, und im Weihnachtswald wird emsig gearbeitet: Der kleine Wandgeist Fridolin verpackt die Geschenke, die der Weihnachtsmann dann auf seinem Schlitten zu den Kindern bringt. Aber es gibt eine wichtige Regel im Weihnachtswald: Man darf nie in ein Geschenk hineinspinksen, das einem selbst nicht gehört, denn sonst kommt die alte Hexe Funkelauge wieder frei, die der Weihnachtsmann vor 200 Jahren in einem Baum eingesperrt hat. Wenn Fridolin nur nicht so furchtbar neugierig wäre... Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 2. Halbjahr 2017 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!

Weihnachts-ReimBerg Slam

Samstag, 16. Dezember 2017, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

DER Poetry Slam im Bergischen. Verschiedene Slammer treten mit ihren eigenen Texten gegeneinander an und liefern sich ein "WortDuell". Reime, Gedichte, Kurzgeschichten - all dies und viel mehr darf erwartet werden, ein Genuss für jeden Literaturfan! Beim Poetry Slam geht es darum, mit selbstgeschriebener Poesie und bester Performance die strengste Jury überhaupt zu überzeugen: das Publikum! Mit Rosenstimmen, die in die Luft gereckt werden, stimmen die Zuschauer an solch einem Abend direkt ab, wer bleiben darf oder gehen muss. Eintritt 4,00 / 5,00 Euro.



Schwamm drüber – der besondere Jahresrückblick

Samstag, 16. Dezember 2017 und

Sonntag, 17. Dezember 2017

jeweils um 20:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Foto: © Wolfgang Michel

Das Tier des Jahres 2017 stand schon am 20. Januar fest. Es ist - natürlich - das Trumpeltier! Es hat erstaunliche Fähigkeiten: es kann mit seinen kleinen Händen Beziehungen mit nur 140 Zeichen zerstören; bringt Rechtspopulisten dazu, zusammen zu arbeiten, nach dem paradoxen Motto: „Nationalisten aller Länder vereinigt euch!“; es schafft alternative Fakten und es ist orange. Natürlich wurde nicht nur das Tier des Jahres gewählt, es gab auch andere Wahlen - manch einer wurde dabei mit einem Kreuz aufs Kreuz gelegt. Die Bundespräsidentenwahl hingegen erinnerte an Bayern München - auch dort werden Präsidenten nur noch gewählt, wenn es keine Gegenkandidaten gibt. Viel spannender als die Frage, ob Martin Schulz mit der SPD übers Wasser gehen kann, war die Frage, wie weit die Meinungs-

umfragen diesmal daneben lagen. Es war ein spannendes Jahr, die Themenpalette schier unerschöpflich - lassen Sie sich überraschen, wen und was Anny Hartmann in ihrem Jahresrückblick entlarvt. Witzig, charmant und intelligent bereitet sie die Ereignisse des vergangenen Jahres auf. Je länger man Anny Hartmann zuhört, desto mehr fragt man sich: Das alles haben wir 2017 hinter uns gebracht? Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Vom Sieg der wahren Liebe

Friedrich Smetanas Oper „Die verkaufte Braut“

(Sa.-So.), 16. bis 17. Dezember 2017, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Straße 51-53

Sie ist wohl die erfolgreichste Oper von Friedrich Smetana: Die verkaufte Braut. 1866 mit der Uraufführung wenig erfolgreich gestartet, gilt Smetanas komische Oper heute als tschechische Nationaloper schlechthin. Die im dörflichen Umfeld spielende Geschichte handelt von Marie, die im doppelten Sinne verkauft wird: zum einem von ihrem Vater, der sie an den Sohn des Gutsbesitzers Tobias Micha, dem er viel Geld schuldet, verheiraten will und zum anderen von ihrem heimlichen Geliebten Hans, der ein doppeltes Spiel spielt, um schließlich Marie selbst zu gewinnen. Smetanas temperamentvolle und rhythmische Musik unterstützt das reiche Beziehungsgeflecht der Oper. Weitere Informationen zur Akademie-Tagung mit Opernbesuch finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

Offenes Singen zur Weihnachtszeit

Sonntag, 17. Dezember 2017, 11:00 Uhr, [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#), Langemarckweg 14

Die Musikschule freut sich auf Familien mit Kindern ab drei Jahren beim offenen Singen zur Weihnachtszeit im Kammermusiksaal (1. Stock). Unter der Leitung von Agnes Pohl-Gratkowski sind Kinder aus den Kursen der Elementaren Musikerziehung und alle anderen singefreudigen zum Mitsingen eingeladen. Der Eintritt ist frei. Mit dieser beschließt die Musikschule die Reihe ihrer Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2017 und freut sich auf das 41. Jahr ihres Bestehens.

Ballettschule Peldszus präsentiert „Die Eiskönigin“

Die Veranstaltung am Sonntag, 17. Dezember 2017 im [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#) ist bereits AUSVERKAUFT!!!

Festliches Adventskonzert

Sonntag, 17. Dezember 2017, 17:00 Uhr, „Preußische Turnhalle“ hinter dem Schloss Bensberg,

Ida Bieler (Violine) & James Maddox (Klavier) mit Freunden spielen Werke von Antonin Dvorák (Klavierquartett Nr. 2 Es Dur op. 87) und Franz Schubert (Klavierquintett A-Dur D 667 „Forellenquintett“). Preis pro Person: 25,00 Euro. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der [Internetseite der ServiceResidenz](#).

Musikalischer Advent: Weihnachtskonzert mit Ionel Radonici und Mitgliedern des WDR- Sinfonieorchesters

Sonntag, 17. Dezember 2017, 18:00 Uhr, in der [Ev. Zeltkirche Kippekausen](#), Am Rittersteg 1
Beim diesjährigen Benefizkonzert in der Zeltkirche werden unter anderem zwei Komposi-

tionen von W. A. Mozart gespielt, die Sinfonia Concertante für Violine und Viola, sowie ein Hornkonzert. Wie letztes Jahr sammeln wir zugunsten der Straßenkinder in Temesvar und bitten um eine angemessene Spende.



**Das Russische Klassische
Staatsballett präsentiert:
Der Nussknacker**

Montag, 18. Dezember 2017
19:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Der Nussknacker ist Weihnachten! Nur in der Kindheit sind Traum und Wirklichkeit so untrennbar miteinander verbunden. Allein in dieser Zeit ist es möglich, sich von einem Moment zum anderen in die wunderbare Märchenwelt zu begeben und in den schönen Prinzen zu verlieben, der die Gefühle natürlich erwidert. Von Peter Tschaikowsky im Jahr 1892 komponiert, hat „Der Nussknacker“ sofort die Herzen des Publikums erobert. Die einzigartige Partitur, die bis in unsere Tage ihren Zauber bewahrt hat, gilt wohl zu Recht als das populärste Werk Tschaikowskys, das er für die Ballettbühne geschrieben hat. Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett gelangt der Zuschauer in eine wunderbare Welt, in der lebendig gewordene Puppen tanzen, die bewaffneten Mäusescharen unter dem Druck der Spielzeug-Armee zurückweichen, und am Ende das Gute und die Liebe triumphieren. Die berausende Schönheit der Musik, das tänzerische Können des Ensembles sowie die exquisite klassische Choreographie beschenken nicht nur den erfahrenen Liebhabern des klassischen Balletts, sondern auch den kleinen Anfängern, ein wahres Fest. Eintritt ab 32,00 Euro. [Mehr...](#)

Seniorenkino mit „Mein ziemlich kleiner Freund“

Dienstag, 19. Dezember 2017, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46
Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und der Komödie „Mein ziemlich kleiner Freund“. Zum Inhalt: Als die Anwältin Diane den charmanten Architekten Alexandre kennenlernt, merkt sie bald, dass er der Mann ihrer Träume ist. Trotz seiner Größe von gerade einmal 1,40 Meter ist Alexandre selbstbewusst und seine verrückten Ideen nehmen sie schnell für ihn ein. Doch während sie selbst bald überhaupt kein Problem mehr mit dem Größenunterschied hat, reagiert ihr Umfeld skeptisch. Ob Diane auf Dauer den hämischen und verletzenden Kommentaren standhalten kann? (v.f.)



Bilderbuchkino "Lieselotte im Schnee"

Dienstag, 19. Dezember 2017
16:30 Uhr
[Stadtbücherei im Forum](#)
Hauptstr. 250

Für Kinder im Alter zwischen 3
und 7 Jahren ist die Teilnahme
kostenfrei.

Anmeldung bei Deborah Kropf
unter kropf@stadtbuecherei-gl.de oder
02202 / 14-2884.

Lieselotte hat viel zu tun: Sie muss für Weihnachten zusammen mit dem Briefträger viele Pakete austragen. Endlich hat sie nur noch die Päckchen für ihre Freunde in der Tasche und macht sich müde und erschöpft auf den Heimweg. Inzwischen schneit und schneit es, Lieselotte verirrt sich, sucht den Weg nach Hause und weiß nicht, wo sie ist... Mit dem Bilderbuchkino wird Alexander Steffensmeiers „Lieselotte im Schnee“ an die Leinwand in der Kinderbücherei projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.

The Glory Gospel Singers: Merry Christmas – Eine amerikanische Weihnacht

Freitag, 20. Dezember 2017, 19:30 Uhr, Gnadenkirche, Hauptstr. 256

Man spürt es, sie sind nicht zum ersten Mal in Deutschland! Seit 20 Jahren begeistert die Gruppe unter der Leitung der charismatischen Phyllis McKoy Joubert das deutsche Publikum. Auf dem Programm stehen die beliebten Gospel-Klassiker wie „Go down Moses“, „Oh when the Saints“ oder „Amazing Grace“ sowie bekannte Weihnachtstitel wie „Oh holy Night“, „Joy to the world“ oder „Go tell it on the mountain“. Kinder bis einschl. 11 Jahre erhalten freien Eintritt ohne Sitzplatzanspruch. Schwerbehinderte (mit Merkzeichen B im Ausweis) und Rollstuhlfahrer erhalten ebenfalls freien Eintritt. Ein entsprechender Nachweis ist am Einlass unaufgefordert vorzuzeigen. Vorverkauf 22,90 Euro – Tickets über www.eventim.de, Abendkasse 25,00 Euro. Mehr unter www.quir.de.



**Finissage der Ausstellung
"Kleidung, Smartphone und
Bananen aus Papier. Wie die
Chinesen ihre Liebe ins Jenseits
senden"**

Donnerstag, 21. Dezember 2017
17:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch
Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Foto: © Robin Stecken, Bonn

Zum Ende der Sonderausstellung werden einige der großen ausgestellten Papierobjekte - Villen, Autos, Musikinstrumente - in Anlehnung an den chinesischen Brandopferkult in einer kleinen Zeremonie verbrannt. In China ist es Brauch, den Verstorbenen Dinge des täglichen Lebens ins Jenseits zu senden. Durch das Verbrennen nehmen diese Nachbildungen aus Papier den Weg in die Welt der Toten. Wir laden die Besucher zu dieser kleinen Zeremonie ein und reichen passend zum Winteranfang Glühwein und Plätzchen!



**SLAVONICS
Weihnachtskonzert**

Donnerstag, 21. Dezember 2017
18:00 Uhr

Ballsaal Grandhotel Schloss Bensberg

Der [Galerie+Schloss e.V.](#) lädt herzlich ein zu seinem traditionellen Weihnachtskonzert im Ballsaal von Schloss Bensberg. Lassen Sie sich in die festliche Zeit einstimmen mit einem virtuosen und vielseitigen Programm mit dem internationalen Frauenquartett SLAVONICS! Vier Frauen, ein Orchester, vier Frauen, ein Chor: Stilsicher und humorvoll bewegt sich das internationale Frauenquartett SLAVONICS zwischen Klassik, Folklore und Klezmer. A cappella oder begleitet von Violine, Kontrabass und Akkordeon durchleben die stimmgewaltigen Sängerinnen in ihren Liedern die Höhen und Tiefen von Leidenschaft und Melancholie, ansteckender Freude und stiller Verzauberung. Das SLAVONICS Quartett berührt mit seinem besonderen Charme und seiner tiefen Liebe zu den Klängen der osteuropäischen Heimat. Mit Helena Vrtilkova Mattner, Mina Neustadt, Regine Rath und Eva Sindelárová. Karten: 29,00 Euro (24,00 Euro für Vereinsmitglieder, 14,00 Euro für Schüler und Studenten). Vorverkauf: Buchhandlung Funk, Schlossstr. 71, 02204 / 54016, Grandhotel Schloss Bensberg 02204-420, Kunstmuseum Villa Zanders 02202-142356/142334. [Mehr...](#)



Turmbläser laden zum Mitsingen ein

Sonntag, 24. Dezember 2017

17:00 Uhr

Konrad-Adenauer-Platz

Auch in diesem Jahr stehen am 24. Dezember die Mitglieder der [Big Band Bergisch Gladbach](#) wieder um 17:00 Uhr auf dem Rathhausturm und beglücken das Publikum mit bekannten Weihnachtsmelodien. Besonders schön klingt das Konzert, wenn die Menschen auf dem Konrad-Adenauer-Platz wie ein großer Chor mitsingen. Die „[Rommerscheider ChoryFeen](#)“ haben die Texte der möglichen Playlist der Big Band wieder zusammengestellt. Die kann auf den Internet-Seiten der Stadt Bergisch Gladbach heruntergeladen werden. Viele ChoryFeen sind natürlich auch dabei, singen mit und freuen sich über Unterstützung. Ein schöner Anfang für ein frohes Weihnachtsfest!



David + Götz

Show an zwei Flügeln

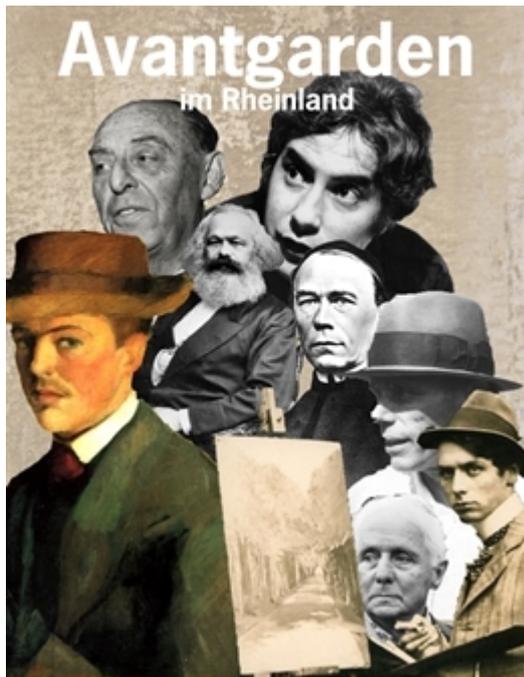
Mittwoch, 27. Dezember 2017

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

David & Götz präsentieren seit Sommer 2017 ihr neues Programm „Solang man Träume noch leben kann“. Eine Klavier-Show mit fetzigen Rock-, Pop- und Klassik-Hits, witzigen Moderationen und absurden Pointen. Es geht um nichts geringeres, als das persönliche Lebensgefühl. Das Leben gestalten und an die eigene Kraft glauben. Das Klavierduo spielt ein weit gefasstes Repertoire. Jedes Stück ist von den Pianisten eigenhändig für zwei Klaviere arrangiert. Der Schwerpunkt der Show liegt auf komplexen Adaptionen bekannter Pop-Stücke, Rock'n Roll, Boogie Woogie, Swing und Evergreens. Fester Bestandteil sind auch bekannte Werke der klassischen Konzertliteratur. Dazu gehören klassische Orchesterwerke, die sonst nicht an zwei Klavieren aufgeführt werden, wie Ausschnitte aus Mozart Opern oder die 5. Sinfonie von Ludwig van Beethoven. Mit feinem Humor präsentiert – David der geborene Entertainer und Götz der smarte Gentleman. Ein Balanceakt zwischen Humor, absurder Show und Können. Es wird gestaunt, gelacht und das Publikum ist mittendrin. Eintritt ab 19,70 Euro. [Mehr...](#)



Avantgarden im Rheinland

**Kunst, Musik, Literatur, Architektur,
Philosophie, Theologie ... Rheinische
Kulturwelten**

27. Dezember bis 1. Januar 2018
Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-
Schulte-Haus
Overather Str. 51-53

Die Avantgarde-Bewegungen im Rheinland in Literatur, Musik, Kunst oder Architektur schaffen Erlebnisse, prägen Erinnerungen, eröffnen unerwartete Einblicke, sie faszinieren. Entdecken Sie Ausschnitte dieser Welt der Avantgarde bei festlicher Atmosphäre, stimmungsvollen Begegnungen, intensiven Gesprächen, Reisen in die Region. Tage voller Geschichten und Erkundungen im Rheinland erwarten Sie. Begeben Sie sich mit uns auf eine Reise durch die rheinische Kultur-Landschaft, zu Orten der Moderne. Führen Sie sich spannende Momente der Geschichte vor Augen. Fragen Sie nach Wirkungen kulturellen Schaffens in Politik, Gesellschaft, Kultur oder Religion. Beleuchten Sie die kulturelle Geschichte des Rheinlandes aus unterschiedlichen Perspektiven. Anregende Begegnungen, Gespräche, Vorträge, Exkursionen und eröffnen Ihnen facettenreiche Einblicke. Lassen Sie sich inspirieren! Die festliche Bühne für den Jahreswechsel, den wir gern mit Ihnen gemeinsam erleben, bietet das Kardinal-Schulte-Haus. Ein besonders arrangiertes Programm erwartet Sie. Weitere Informationen finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).



Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen: Führung durch die Ausstellung „Mary Bauermeister - Ortstermin“

Donnerstag, 28. Dezember 2017
15:00 - 17:00 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

*Mary Bauermeister, rechts draussen, 1962,
© VG BILD-KUNST Bonn, 2017,
Foto: M. Wittassek*

Die Ausstellung wirft erstmals einen konzentrierten Blick auf jene Arbeiten im Werk der

Künstlerin, in denen sie die Sprache als künstlerischen Ausdruck in den Mittelpunkt stellt. Chiffren, Zeichen und Textfragmente aus Natur und Wissenschaft, Philosophie und Mathematik, Musik und Kunst bilden die Grundlage für sinnlich-poetische Zeichnungen, Collagen und Objekte. In den berühmten „Linsenkästen“, die einst den Ruhm Bauermeisters begründeten, verschmelzen gewölbte Gläser, Lupen und Prismen mit optisch verzerrten Bildern und Worten zu magischen Wunderkammern. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden. Dieses Angebot richtet sich an Einzelbesucher sowie Gruppen. Die Gebühr inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 7,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder E-Mail: info@villa-zanders.de.



Aschenputtel - Das Musical

Samstag, 30. Dezember 2017

15:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Kinder-Musical ab 4 Jahren präsentiert vom Theater Liberi

Altbekannt und doch ganz neu: Mit Aschenputtel – das Musical bietet das Theater Liberi allerbeste Familienunterhaltung mit einer großen Portion Romantik, viel Humor und Tempo. Mitreißende Pop-Songs, wundervolle Kostüme und überzeugende Darsteller bescheren dem Märchenklassiker ein überraschendes Comeback. Sie verzaubert schon Generationen: Die ewig junge Geschichte des Aschenputtel, das die große Liebe findet, gehört zu den schönsten Märchen der Weltliteratur. Der fantasievollen Produktion gelingt mit einem heiterem Sound und witzigen Dialogen ein besonderes Highlight mit einem furiosen Finale. Überzeugende Musical-Darsteller in prächtigen Kostümen entführen Kinder und Kindgebliebene in ein Märchenland voller Zauber. Eintritt ab 14,00 Euro. [Mehr...](#)



Nessun Dorma / Italienische Momente

Galakonzert - Silvester im Bergischen Löwen

Sonntag, 31. Dezember 2017

17:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eva Lind – Johannes Groß – Sabine Grofmeier

„Sommer, Sonne, Meer, kleine Straßencafés, Pizzabäcker, die aus tiefster Seele O sole mio schmettern“: All das sind italienische Momente. Auch Klassik kann leicht und süß sein, denn schließlich waren die Opernarien einst die Popmusik ihrer Tage und nirgends fühlen sich seit jeher mehr Menschen dazu berufen, klangvolle und berühmte Arien zu singen als in Italien. "Nessun Dorma" aus der Oper Turandot ist die zurzeit beliebteste Arie der Tenöre von Weltruf wie z.B. Jonas Kaufmann, Piotr Beczala usw. Dieses Meisterwerk von keinem

geringeren als Giacomo Puccini wird von dem Tenor Johannes Groß (Kopf und Gründer der German Tenors) intoniert. Weitere Höhepunkte verspricht die von Weltruf bekannte Sopranistin Eva Lind. Sie wird einer der schönsten Koloraturarien singen, aus der Oper Rigoletto, Caro Nome, u. a. Ein weiterer Gast ist die Klarinetistin Sabine Grofmeier, die ständiger Gast im Konzerthaus in Wien ist. Sie wird an diesem Abend mit dem Adagio von W. A. Mozart begeistern. Diese und jede Menge anderer Juwelen der Musik wie Frühlingsstimmen Walzer, My Way, Ich hätt getanz't heut Nacht, My fair Lady, Nella Fantasia, Bernsteins America, Granada, o sole Mio, und vieles mehr werden erklingen. Musikalisch begleitet werden die Künstler am Flügel von der hervorragende Pianistin Ekaterina Shabanova. Lassen sie sich verzaubern bei einem Galakonzert zum festlichen Jahresausklang "Nessun Dorma". Eintritt ab 35,00 Euro; Kombi: Eintritt ins Konzert sowie Gala-party im Spiegelsaal 139,00 Euro. [Mehr...](#)

Das Silvesterkonzert der Berliner Philharmoniker mit Sir Simon Rattle und Joyce DiDonato

Sonntag, 31. Dezember 2017, 17:00 Uhr, [Cineplex Bensberg](#), Schloßstraße 46-48
Feiern Sie mit den Berliner Philharmonikern, Sir Simon Rattle und der Mezzosopranistin Joyce DiDonato den Ausklang des Jahres 2017. Zum letzten Mal dirigiert Sir Simon Rattle die schillernde Silvestergala als Chefdirigent der Berliner Philharmoniker. Live aus der Berliner Philharmonie. Mit Werken von Antonín Dvořák, Igor Strawinsky, Richard Strauss, Leonard Bernstein, und Dmitri Schostakowitsch. Weitere Informationen zum Konzertprogramm: www.berliner-philharmoniker.de/kino/.

AUS NRW, BUND UND EU

Safer Internet Day 2018

Der jährliche internationale Safer Internet Day 2018 findet am 6. Februar statt. Unter dem Motto "Safer Internet Day 2018 - Create, connect and share respect: A better internet starts with you" ruft die Initiative der Europäischen Kommission wieder weltweit zu Veranstaltungen und Aktionen rund um das Thema Internetsicherheit auf. Schulen, Institutionen, Unternehmen und alle Engagierten können sich mit eigenen Aktionen oder Veranstaltungen am internationalen Aktionstag beteiligen. Auch zum SID 2018 initiiert und koordiniert klicksafe in Deutschland die nationalen Aktivitäten mit dem Ziel, möglichst viele Akteure und Institutionen für den weltweiten Aktionstag zu gewinnen. klicksafe stellt auch in diesem Jahr zum Safer Internet Day ein umfangreiches Informations- und Serviceangebot für alle Interessierten zur Verfügung.

Quelle und mehr: www.klicksafe.de/ueber-klicksafe/safer-internet-day/sid-2018/.

Wie weiblich ist die Kulturwirtschaft?

Dossier "Frauen in der Kultur- und Kreativwirtschaft"

Bereits im letzten Jahr hatte die Studie des Deutschen Kulturrats „Frauen in Kultur und Medien“ gezeigt, dass von Geschlechtergerechtigkeit in der Branche noch immer nicht die Rede sein kann – trotz stärkerer Präsenz von Frauen in einigen Bereichen. Das neue Dossier „Wie weiblich ist die Kulturwirtschaft?“ ist Teil der politischen Bemühungen des Deutschen Kulturrats, mehr Geschlechtergerechtigkeit im Kultur- und Medienbereich zu

erreichen. In Form von Texten, Interviews und Fotografien werden Frauen und Männer aus der Kultur- und Kreativwirtschaft porträtiert. Die Studie können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).
Quelle: CREATIVE.NRW Newsletter | November 2017

Evaluation des Förderfonds Kultur & Alter

Mit dem Förderfonds Kultur & Alter unterstützt das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen Projekte, die zeitgemäße und innovative Formen der Kulturarbeit von und mit älteren Menschen und im Generationendialog erproben. kubia koordiniert den Förderfonds Kultur & Alter und berät Antragstellende. Nun hat kubia diese Fördermaßnahme evaluiert, um einen Überblick über die Projektvielfalt, die Wirksamkeit und Nachhaltigkeit sowie die Desiderate dieses Instruments zu erhalten. Die Evaluation ist online nachzulesen. Untersuchungsgegenstand sind die 58 durch den Förderfonds Kultur & Alter unterstützten Projekte der Förderjahre 2012 – 2015.

Quelle und mehr: [kubia – Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und Inklusion](#).

Unternehmerisches Grundlagenwissen für Künstler*innen

Workshop vom [nrw landesbuero tanz](#) mit Alexa Jünkerling

Montag, 4. Dezember 2017, 11:00 – 14:00 Uhr, Im MediaPark 7, 50670 Köln

Sie sind ausgebildet und professionell in Ihrem Fach. In unternehmerischen und wirtschaftlichen Fragen kennen sich viele Selbstständige oft zu wenig aus. Ein wirtschaftliches Grundverständnis ist nicht nur im eigenen Interesse wichtig, sondern spart auch Nerven, Zeit und Geld. Alexa Jünkerling, Expertin für die Kultur- und Kreativwirtschaftsbranche, wird die Teilnehmer*innen verständlich und praxisnah in die unternehmerisch-wirtschaftlichen Themen einführen. Sie erfahren, wie ihr „Geschäft“ funktionieren sollte, damit es sich lohnt. Außerdem lernen Sie in Grundzügen, welche Ansprüche der Gesetzgeber an sie stellt (Steuern, Abgaben, Informationspflichten). Teilnahme kostenfrei. Anmeldung:

nrw@landesbuerotanz.de.

Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- Förderung für Projekte für geflüchtete Frauen
 - Europäischer Jugendkarlspreis 2018
 - Unsere Schule! Ideenwettbewerb
 - Fonds Bauhaus heute
 - Inklusionspreis des Landes Nordrhein-Westfalen 2018
 - Initialförderung des Fonds Darstellende Künste
 - Projektförderung des Fonds Darstellende Künste
 - Interkulturelle Impulse 2018
 - Nachwuchsfilmfestival „Werkstatt der Jungen Filmszene“
 - »Szenenwechsel«
 - KURZstummfilmfestival 2018
 - Europäischer SchulmusikPreis
 - Fonds Soziokultur - "Junge Kunst"
 - »Werkstatt Vielfalt«
 - Stiftung EVZ - Theaterprojekte mit Zeugnissen von Verfolgten des Nationalsozialismus
-

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.